



**BEZIRK PERG:
GPF-
PENSIONISTEN
WEIHNACHTSFEIER**



Bereits seit 2011 treffen sich die GPF-PensionistInnen über Einladung der GPF-Pensionistenvertretung zu einer Weihnachtsfeier.



Landespensionistenvertreter Franz Poimer und Peter Reindl, der in Vertretung von Hans Schwarz von der zuständigen Bezirksgruppe gekommen war, konnten im nahezu bis zum letzten Platz besetzten „Südstadtwirt“ gut gelaunte RuhestandskollegInnen herzlich willkommen heißen.

Franz Poimer machte eine kurze Replik über das zu Ende gehende Jahr und erinnerte an die für PensionistInnen wichtigsten Punkte. Daraus konnte man erkennen, dass es weder einen Stillstand, noch eine Stagnation in der Sozialpolitik gibt.

Darüber hinaus erläuterte er die Pensionsanpassung 2017 mit dem „Pensionshunderter“, der zusätzlich netto für jede PensionistIn zur Auszahlung kommt.

506,1 Millionen Euro weniger wurden beim Pensionsaufwand im Jahr 2015 ausgegeben als im Bundesbudget vorgesehen. Rund 800 Millionen werden es 2016 sein. Von einer Unfinanzierbarkeit der Pensionen kann daher nicht die Rede sein, weil die bereits vorgenommenen Reformen wirken.

Karl Sigl: 70 Jahre ÖGB Mitglied



Franz Poimer dankte Karl Sigl, der seit 1.2.1946 Mitglied es ÖGB ist, und überreichte ihm die Ehrenurkunde mit einem GPF-Präsent:

„Es ist mir eine große Freude dir zu diesem Jubiläum gratulieren zu dürfen. Ich hätte nicht gedacht, dass mir diese ehrenvolle Aufgabe zukommt. (...).

70 Jahre Zugehörigkeit zum ÖGB ist natürlich ein denkwürdiger Anlass. So etwas gibt es nicht sehr häufig, glücklicherweise aber immer öfter. (...). Dass der ÖGB an der Verbesserung der Lebensbedingungen für die arbeitenden Menschen einen wesentlichen Anteil hat, bezweifelt niemand in unserem Land ernsthaft. Durch deine jahrzehntelange ÖGB-Mitgliedschaft, hast du zu dieser Aufwärtsentwicklung einen bedeutsamen Beitrag geleistet. (...).“



Kollege Sigl freute sich über die Ehrung im Rahmen der Weihnachtsfeier:

„Die Gewerkschaft hat mich bei meinem beruflichen Vorwärtskommen stets unterstützt, das habe ich bis heute nicht vergessen. Es waren auch harte Zeiten dabei, aber es hat sich auf alle Fälle gelohnt, beim ÖGB dabei zu sein!“

Das österreichische Volk zählt zu jenen Völkern auf der Welt, die dem Hungertod am nächsten sind.
Stellungnahme der UNO vor 70 Jahren.

Blitzlichter - Geselligkeit und tolle kollegiale Atmosphäre

